

**Zeitschrift:** Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik  
**Herausgeber:** Widerspruch  
**Band:** 16 (1996)  
**Heft:** 31

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

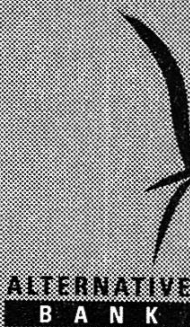
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Monat für Monat zahlen Sie Ihre Beiträge an Ihre Altersvorsorge. Diese obligatorisch angehäuften Gelder gehen in die Milliarden. Längst haben Sie als Zwangssparende die Kontrolle über Ihr Guthaben verloren. Auf der Jagd nach maximalen Gewinnen haben sich manche Pensionskassenverwalter an **Finanzhaie** gewandt, um mit diesen zusammen die Riesensummen als Machtinstrument einzusetzen. Wie wollen Sie verhindern, dass **mit Ihrem Geld** Ihnen zuwiderlaufende Praktiken und Unternehmen **unterstützt** werden? Wenden Sie sich an die Alternative Bank ABS, damit Denken und Handeln kein Widerspruch bleibt.



Bitte senden Sie mir

Kontoeröffnungsantrag  Informationsmaterial

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Talon an: Alternative Bank ABS, Leberngasse 17, Postfach, 4601 Olten, oder Telefon 062/212 00 85, oder:

Kontaktstelle Zürich, Susanne Aebi, Tel. 01/252 26 03

wider

# Blätter für deutsche und internationale Politik

## *Unentbehrlich in dieser Republik*

---

Die *Blätter für deutsche und internationale Politik*, die seit sieben Jahren ökonomisch wie politisch in redaktioneller Eigenverantwortung erscheinen, sind über Lagergrenzen hinweg zu einem Forum politisch-wissenschaftlicher Analyse und weiterführender Debatten geworden. Diese Zeitschrift steht für republikanisch-demokratische Grundsätze, für eine über bündnispolitische und ökonomische Bindungen hinausgehende Westorientierung des Landes wie für soziale Gerechtigkeit und nachhaltige Entwicklung.

In den *Blättern* werden nicht Freiheit und Sozialstaat, Natur und Zivilisation gegeneinander ausgespielt. Hier ist man sich im klaren über die Macht, die falsche Alternativen wie „Gesellschaft oder Gemeinschaft“ in diesem Lande noch besitzen.

Das Eintreten für die Gründungsratio der Bundesrepublik, für die noch unvollendete

und stets revisionsgefährdete deutsche Integration in die politische Zivilisation der Moderne – nicht zuletzt diese in der hiesigen Medienlandschaft selten so eindeutig artikulierte Positionsbestimmung macht den Wert des Forums *Blätter* aus: Hier geht es nicht um die Moderation von Beliebigkeiten, sondern um Orientierungswissen und klärenden Streit.

Das Projekt redaktioneller Eigenständigkeit war und ist an einen Grundsatz gebunden: ein Non-profit-Unternehmen zu sein, ausschließlich getragen von den Leserinnen und Lesern. Ohne deutlich mehr Abonnentinnen, Abonnenten und Förderer wird es nicht zu erhalten sein.

Es ist an der Zeit, sich für die *Blätter* zu engagieren. Die Republik braucht dieses Forum.

Erstunterzeichner:

Ulrich von Alemann Hans Arnold Lothar Baier Ulrich Beck Micha Brumlik Ernst-Otto Czempiel  
Wamfried Dettling Dan Diner Irene Dölling Wolfgang Fach Iring Fetscher Monika Frommel Dietrich Geyer  
Günter Grass Helga Grebing Martin und Sylvia Greiffenhagen Jürgen Habermas Wilhelm Hankel Dieter  
Hildebrandt Gunter Hofmann Inge Jens Josef Joffe Otto Kallscheuer Erich Kuby Ingrid Kurz-Scherf  
Peter Lösche Wilfried Loth Andrei S. Markovits Hanns W. Maull Ingeborg Maus Manfred Messerschmidt  
Hans Mommsen Herfried Münkler Bahman Nirumand Franz Nuscheler Dieter Oberndörfer Claus Offe  
Elizabeth Pond Ulrich K. Preuß Joachim Raschke Julius H. Schoeps Gesine Schwan Dieter Senghaas  
Kurt Sontheimer Ilse Staff Alena Wagnerová Ernst Ulrich von Weizsäcker Wolfram Wette Gerda Zellentin

---

*Monatlich 128 Seiten, Jahresabo für 121,80 DM/97,80DM ermäßigt.*

*Blätter Verlag: Postfach 2831, 53018 Bonn, Abo-Telefon: 0228 650 133, Abo-Fax: 0228 650 251*

*Förderverein:*

*Gesellschaft zur Förderung politisch-wissenschaftlicher Publizistik und demokratischer Initiativen e. V.,  
Kto. 102 8171 700, BLZ 380 101 11, BfG Bonn. Beiträge und Spenden sind voll steuerabzugsfähig.*